

ESG und JSG Erfelden

Hygienekonzept

Zur Nutzung der Großsporthalle Erfelden

Stand 30.09.2020



Ansprechpartner:

Daniel Krüger

E-Mail: daniel.krueger3@gmx.de

Telefon: +49 162 4044458

Dieter Amend

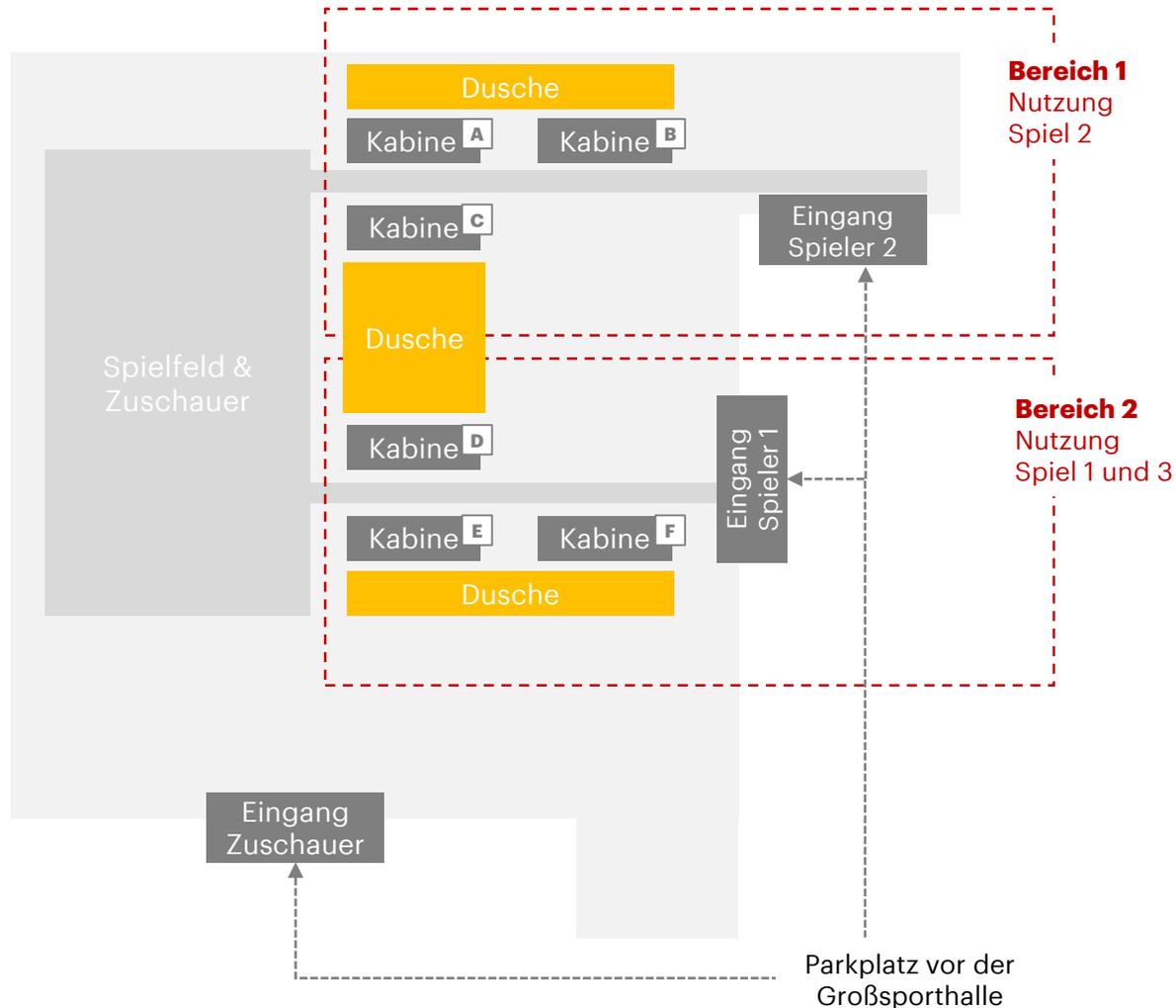
E-Mail: dieteram@gmx.de

Telefon: +49 174 9012138

- **Maximale Zuschauerzahl: 50***
- **Nutzung der Kabinen: ja**
- **Nutzung der Duschen: ja**

*gemäß Allgemeinverfügung des Kreis Groß-Gerau bis einschließlich 13.10.2020

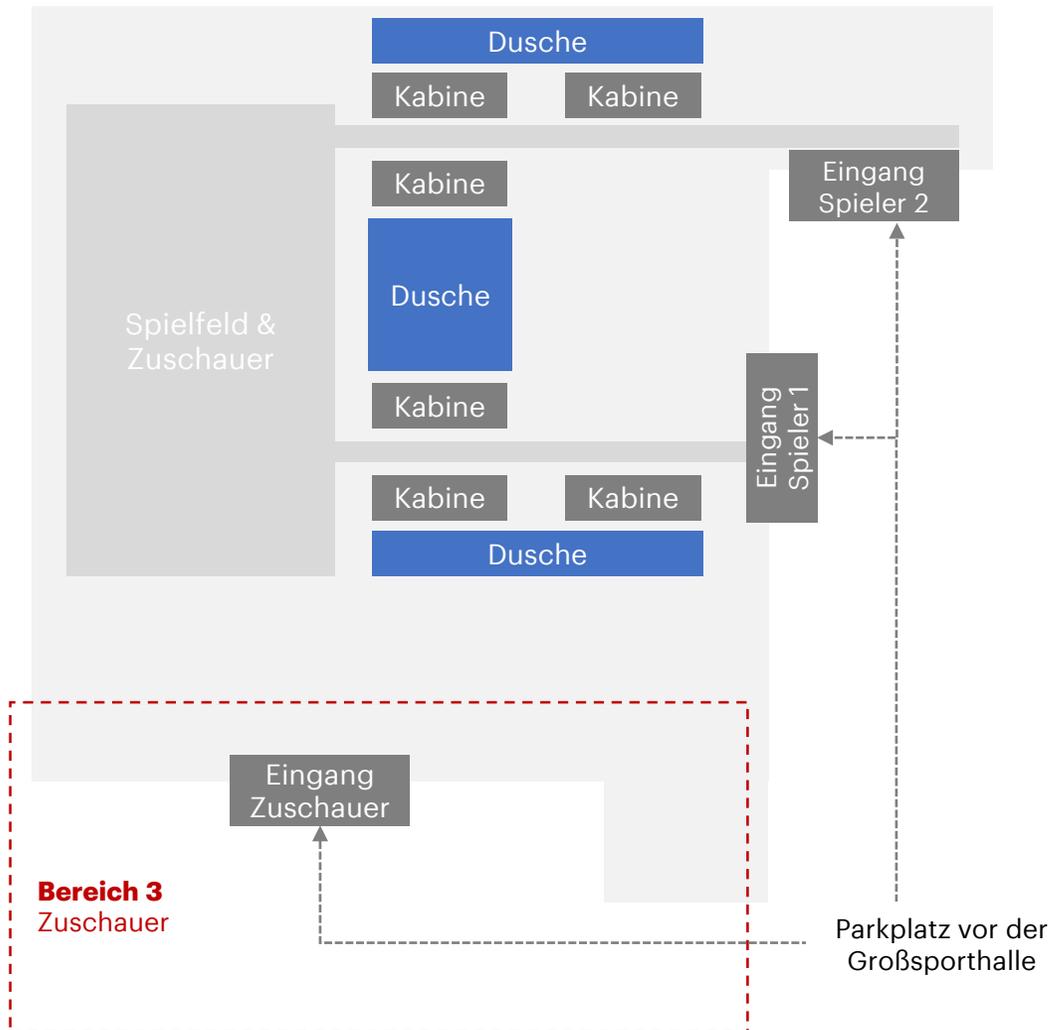
Großsporthalle Erfelden



Spielerinnen und Spieler

- An unseren Spieltagen finden **in der Regel zwei bis drei Heimspiele** statt
- Die Sporthalle ist erst dann von den nachfolgenden Mannschaften zu betreten, **wenn die vorherigen Mannschaften die Halle verlassen haben**
- Welcher Eingangsbereich und welche Umkleidekabine von den jeweiligen Mannschaften zu nutzen ist (Bereich 1 oder 2 in der Darstellung links), wird durch entsprechende **Hinweisschilder an den Eingängen** kenntlich gemacht
- Es gilt die **Einhaltung der Abstandsregeln** (min. 1,5 Meter) und Nutzung der zur Verfügung gestellten **Desinfektionsspender**
- Die Großsporthalle darf **nur mit Mund- und Nasenschutz betreten** werden. Kann der notwendige Mindestabstand in den Kabinen nicht gewährleistet werden, ist auch dort Mund- und Nasenschutz zu tragen.
- Nach den Spielen gehen die Mannschaften zurück in Ihre Kabinen um die **Halle umgehend für die darauffolgenden Mannschaften freizugeben**
- **Duschen ist möglich**, die Nutzung jedoch auf maximal 4 Personen gleichzeitig begrenzt
- Spieler-/Schiedsrichter-/Kabinenbänke, Duschen und der Zeitnehmertisch werden **nach den Spielen** und ggf. in der Halbzeitpause **desinfiziert**
- In der Halbzeitpause und nach den Spielen wird die **Halle gelüftet**
- **Wir bitten Euch unbedingt um die Einhaltung dieser Regeln** um einen gesunden und reibungslosen Spielbetrieb gewährleisten zu können
- Vielen Dank für Euer Verständnis, **wir freuen uns das es wieder losgeht!**

Großsporthalle Erfelden

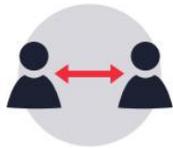


Zuschauerinnen und Zuschauer

- Wir bedauern es sehr, dass wir **aufgrund der aktuellen Situation nur maximal 50 Zuschauer** (pro Heimspiel) in der Großsporthalle Erfelden zulassen können
- **Wir hoffen** daher **auf Ihr Verständnis und Mitwirken**, so dass dies auch im weiteren Verlauf der Saison möglich sein wird
- Beim **Einlass** werden wir **nach dem Prinzip „first come, first serve“** vorgehen, daher möchten wir alle interessierten Zuschauer bitten sich frühestmöglich (min. 30min vor Spielbeginn) in der Großsporthalle einzufinden
- **Unsere Gästefans müssen wir leider bitten von einer Anreise abzusehen.** Durch die begrenzte Kapazität lässt sich nicht ausschließen, dass das Spiel ggf. nicht besucht werden kann. In diesen Fällen wäre die weite Anreise umsonst gewesen
- **Vor dem Einlass werden die Kontaktdaten aller Zuschauer erfasst**, dazu gibt es zwei Möglichkeiten:
 - Offline: Ausfüllen eines Kontaktformulars
 - Online: Einscannen eines ausgehängten QR Codes mit dem Mobiltelefon, Dateneingabe und vorzeigen der Bestätigung an der Kasse
- **Alle erfassten Daten werden** selbstverständlich im Rahmen der Datenschutzgrundsätze behandelt und **gemäß den gesetzlichen Vorgaben wieder gelöscht**
- Die Großsporthalle darf **grundsätzlich nur mit Mund- und Nasenschutz betreten** werden, **davon ausgenommen sind die ausgewiesenen Sitzplätze auf der Tribüne**
- Es gilt die **Einhaltung der Abstandsregeln** (min. 1,5 Meter) und Nutzung der zur Verfügung gestellten **Desinfektionsspender**
- Der **Verkauf von (geschlossenen) Getränken** findet vor der Halle im Freien statt
- Wir bitten alle Zuschauer **den Innenraum nach den Spielen zeitnah wieder zu verlassen**

Grundsätzlich orientiert sich unser Hygienekonzept an den Return-to-Play Empfehlungen des DHB und lokal gültigen Vorgaben

https://www.dhb.de//?proxy=redaktion/DHB-live-/Seitenbaum/04_Vereinservice/Return-To-Play_im_Amateursport_A4_V08.pdf



ABSTANDSREGELUNG BEACHTEN

Bei Kleingruppen- und Mannschaftstraining sollte zu jedem Zeitpunkt 2 Meter Mindestabstand eingehalten werden. Bei Laufeinheiten liegen keine einheitlichen Empfehlungen vor, dennoch sollten größere Abstände beim Hintereinander-Laufen eingehalten werden. Es werden mindestens 10 m empfohlen, um das Durchlaufen der Atemwolke zu verhindern. Beim nebeneinander Laufen werden 4-5 Meter Mindestabstand empfohlen.



KEIN KÖRPERKONTAKT

Jeglicher Körperkontakt ist zu vermeiden, um eine mögliche Verbreitung des Virus innerhalb der Kleingruppe zu stoppen. Dazu zählen u.a. Hilfestellungen mit Körperkontakt, Handschläge zur Begrüßung, Zweikämpfe, Umarmungen.



GRÜNDLICHES HÄNDEWASCHEN

Vor, nach und gegebenenfalls auch während des Trainingsbetriebs sollten die Hände gründlich entlang der Hygieneregeln des RKI gewaschen werden, um eine Verbreitung des Virus bzw. eine Ansteckung zu vermeiden. In den Sanitäranlagen muss **mindestens** Flüssigseife bereitgestellt werden. Einen genauen Leitfaden mit Hinweisen zur Händehygiene sind unter www.dhb.de/returntoplay zu finden



RICHTIGES HUSTEN UND NIESEN

Um keine Krankheitserreger weiterzuerweitern und andere vor Ansteckung zu schützen, sollten Erkrankte die folgenden allgemeinen Regeln beachten:

- Abstand von mindestens einem Meter von anderen Personen einhalten und weggehen
- Niesen oder husten am besten in ein Einwegtaschentuch, das nach einmaligem Gebrauch in einen Mülleimer mit Deckel geschmissen wird
- Ist kein Taschentuch griffbereit, sollte die Armbeuge vor Mund und Nase gehalten und ebenfalls dabei von anderen Personen abgewendet werden
- Nach dem Naseputzen, Niesen oder Husten gründlich die **Hände waschen!**



BELÜFTUNG GESCHLOSSENER RÄUMLICHKEITEN

Bei der Wiederaufnahme des Trainingsbetriebs in Turn- und Sporthallen bzw. generell in geschlossenen Räumlichkeiten sollte auf eine ausreichende und regelmäßige Belüftung des Innenraums geachtet werden.



UMZIEHEN UND DUSCHEN

Die Sportler*innen und Trainer*innen duschen und ziehen sich ausschließlich zu Hause um und kommen dementsprechend schon in Sportkleidung zum Training.



STEUERUNG DES ZUTRITTS IN DIE RÄUMLICHKEITEN

Wenn möglich, ist bei einem Indoor-Trainingsbetrieb zwischen Ein- und Ausgängen zu differenzieren, um Warteschlangen bzw. das Aufeinandertreffen verschiedener Kleingruppen zu vermeiden. Ebenso sollten keine Personen in Eingangs- und Durchgangsbe- reichen verweilen.



INDIVIDUELLE AN- UND ABREISE

Die An- und Abreise zu Trainingseinheiten sollte stets individuell unter Berücksichtigung der Richtlinien (Mund-Nasenschutz-Maske in öffentlichen Verkehrsmitteln usw.) erfolgen. Fahrgemeinschaften mit Trainer*innen oder Trainingspartner*innen vom und zum Training sind zu vermeiden und im Ausnahmefall nur unter Verwendung einer Mund-Nasen-Schutzmaske zulässig